



Sparkassenverband, Hengst und Provinzial gemeinsam für die Wärmewende

Stadtwerke liefern zukünftig Fernwärme ins Gewerbegebiet Nienkamp und zum Sparkassen-Campus in Kinderhaus

Drei große Unternehmen mit Sitz in Münster nehmen die Wärmewende ganz konkret in die Hand: Hengst Filtration, der Provinzial-Konzern und der Sparkassenverband Westfalen-Lippe haben mit den Stadtwerken Münster eine Vereinbarung über die Lieferung von Fernwärme abgeschlossen. Damit gehen die Unternehmen einen wichtigen Schritt in Richtung der nachhaltigen Entwicklung ihrer Liegenschaften und geben gleichzeitig einen Impuls für den Infrastrukturausbau im Gewerbegebiet Nienkamp.

Mit dem Anschluss an die münstersche Fernwärme schaffen Hengst, Sparkassenverband und Provinzial die Grundlage für die zukünftig klimaneutrale Wärmeversorgung der eigenen Büros und Produktionsstätten. Insgesamt 6 MW Wärme liefern die Stadtwerke ab Ende 2028 in den Münsteraner Norden. Mit ihrer Entscheidung sorgen die drei Unternehmen zugleich dafür, dass das Gewerbegebiet Nienkamp und der Sparkassen-Campus in Münster-Kinderhaus erstmalig mit Fernwärmeleitungen erschlossen werden. So können von der gemeinsamen Initiative auch weitere benachbarte Betriebe profitieren, die ihre Wärmeversorgung perspektivisch klimaneutral gestalten wollen.

Die Strategie der Stadtwerke für erneuerbare Fernwärme hat überzeugt. Professorin Dr. Liane Buchholz, Präsidentin des Sparkassenverbandes: „Nachhaltige, lokal erzeugte Wärme fördert viel mehr als nur den Klimaschutz vor Ort, sie macht unabhängig von importierten Brennstoffen und unsteten Energiemärkten. Sie war für uns insofern auch eine strategische Entscheidung.“ Jens Röttgering, Inhaber von Hengst Filtration: „Als Familienunternehmen übernehmen wir Verantwortung für den schonenden Umgang mit Ressourcen. Der Umstieg auf lokal erzeugte und künftig klimaneutrale Wärme gehört für uns bei Hengst Filtration unbedingt dazu.“ Der Provinzial Vorstandsvorsitzende Dr. Wolfgang Breuer ergänzt: „Die Wärmewende ist kein rein technisches

Projekt – sie leistet einen Beitrag zum Gemeinwohl und zur nachhaltigen Lebensqualität für alle Menschen in unserer Region. Deswegen warten wir nicht ab, sondern gehen gemeinsam voran.“

Schrittweise stellen die Stadtwerke Münster die Fernwärme bis 2045 auf lokale erneuerbare Wärmequellen wie Tiefengeothermie und Solarthermie sowie auf Großwärmepumpen, die Energie aus Abwärme, Abwässern und Fließgewässern gewinnen, um. Sebastian Jurczyk, Geschäftsführer der Stadtwerke Münster: „Am Beispiel dieser Initiative zeigt sich vorbildhaft, wie die Infrastruktur für die Wärmewende zielgerichtet weiterentwickelt werden kann. Dadurch, dass sich gleich drei Unternehmen mit hohem Wärmebedarf zusammengeschlossen haben, rechnet sich die Neuerschließung der Gewerbegebiete mit Fernwärme für alle Seiten. Wärmewende gelingt am besten gemeinsam.“

Bevor die ersten Kilowattstunden Fernwärme ins Gewerbegebiet Nienkamp und den Campus fließen können, geht es am Hafenplatz nun die Planung für den Bau der neuen Fernwärmeleitungen. Die Bauarbeiten sollen noch in 2026 starten. Nach rund zwei Jahren Bauzeit soll die Fernwärme über neue Rohrleitungen in Münsters Norden fließen.

Bildunterschrift:

Für die Wärmewende in ihren Liegenschaften im Norden Münsters setzen der Sparkassenverband, Hengst Filtration und der Provinzial-Konzern auf Fernwärme von den Stadtwerken. Sebastian Jurczyk (Geschäftsführer Energie, Stadtwerke Münster) zeigte Prof. Dr. Liane Buchholz (Präsidentin des Sparkassenverband), Dr. Wolfgang Breuer (Vorstandsvorsitzender des Provinzial-Konzern) und Jens Röttgering (Hengst Filtration) die Schaltzentrale der Wärmeversorgung in Münster: Die Verbundleitstelle der Stadtwerke am Hafen.

Pressekontakt Stadtwerke Münster

Lisa Schmees
Unternehmenskommunikation
T 0251.69 4- 20 16
E l.schmees@stadtwerke-muenster.de
stadtwerke-muenster.de/presse

Pressekontakt Provinzial-Konzern

Fabian Hintzler
Externe Konzernkommunikation
T 0251.219-4430
E fabian.hintzler@provinzial.de
www.provinzial-konzern.de/newsroom.html

Pressekontakt Hengst Filtration

Christopher Köster
Marketing & Communication Manager
T 0251. 20 20 2 368
E c.koester@hengst.de
www.hengst.com/de/unternehmen/aktuelles

Pressekontakt Sparkassenverband

Andreas Löbbe
Leiter Stabsstelle Kommunikation
T 0251.2104-609
E a.loebbe@swvl.eu
www.swvl.eu/de/newsroom/